

Dienstag, 3. Januar 2023

+49 8634 2608577



Suchen...



START ADVENTSKALENDER AKTION 18.000 FOLTER WETTBEWERB INTERNATIONAL PATRZEUGESERVICE

UBER-FILES TAXITARIF

Start > E-Taxi

WIENER E-TAXI FÖRDERUNG STARTET IM JANUAR

von Simon Günnewig — 2. Dezember 2022 — Lesedauer ca. 2 Minuten.



Ab 2025 werden in Wien nur noch Taxis mit CO₂-freien Antrieben konzessioniert. Damit das Taxigewerbe schon jetzt mit dem Umstieg beginnt, hat die Stadt Wien und die Wiener Wirtschaftskammer eine E-Taxi-Förderung ins Leben gerufen.

Bereits ab Januar 2023 soll die neue Förderung von den umsteigewilligen Taxiunternehmern beantragt werden können. Dabei wird, ähnlich wie bei der Münchner E-Taxi Förderung, nicht die Anschaffung eines E-Taxis unterstützt, sondern die ausgeschüttete Summe steht in Abhängigkeit der Nutzung, beziehungsweise der Fahrleistung des E-Taxis.

Konkret will man den emissionsfreien Taxis pro Besetzt-Betriebsstunde eine Summe von fünf Euro auszahlen. Maximal 10.000 Euro sollen möglich sein. Insgesamt sind sieben Millionen Euro im Topf der neuen Förderung, was zumindest

Diese Website benutzt Cookies. Wenn Sie die Website weiter nutzen, gehen wir von Ihrem Einverständnis aus.

OK Mehr

Werbung

„Die Stadt Wien zeigt mit dieser Förderschiene, dass wir die Herausforderungen im Bereich Mobilität erkennen, hier Anreize setzen und dabei auch wirtschaftliche Unterstützungen für Unternehmen anbieten“, sagt Wirtschaftsstadtrat Peter Hanke.

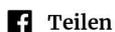
Walter Ruck, Präsident der Wirtschaftskammer Wien, ergänzt: „Die Umstellung der Wiener Taxiflotte auf den elektrischen Betrieb ist für viele Unternehmen allerdings eine große Herausforderung. Mit der neuen E-Taxi-Förderung unterstützen wir die Betriebe dabei sehr wirksam und zielgerichtet.“

Weiterhin macht man sich in Wien auch Gedanken zur Ladeinfrastruktur, die notwendig ist, um mehrere hundert E-Taxis mit Strom zu versorgen. Das Projekt „eTaxi Austria“ wird deshalb untrennbar mit der Wiener E-Taxi Förderung verbunden sein. Das äußert sich auch darin, dass diejenigen E-Taxis, die an dem Projekt zur Erprobung einer konduktiven Ladeinfrastruktur teilnehmen, mit sechs Euro pro Besetzt-Betriebsstunde unterstützt werden. Die Gesamt-Fördersumme beträgt bei diesen Fahrzeugen nicht 10.000, sondern 12.000 Euro. Mehr zum Projekt „eTaxi Austria“ finden sie [hier](#) und [hier](#).

„Mit der Ökologierungsmaßnahme, dass ab 2025 nur mehr Neukonzessionen für E-Taxis ausgestellt werden, setzen wir einen weiteren Schritt für ein klimaneutrales Wien 2040“, sagt NEOS Wien Wirtschaftssprecher Markus Ornig. Die neue E-Taxi-Förderung kann ab 1.1.2023 über die [Webseite der Wirtschaftskammer Wien](#) beantragt werden. Dort wird man auch ab dem 23.12. die Details und genauen Förderbedingungen einsehen können. sg

Beitragsfoto: Symbolbild E-Taxi Wien: Foto Kernmaier

Tags: E_Taxi Förderung Wien



Teilen



Tweet



Senden



Senden



Teilen

ÜBER DEN AUTOR **SIMON GÜNNEWIG**

Als „Redakteur Technik“ betreut er die Fahrzeug- und Zubehör-Themen in den klassischen Print und Onlinekanälen der Taxi-Times. Weiterhin ist er Ansprechpartner für Bewegtbild und digitale Distribution der Taxi Times Inhalte.

ÄHNLICHE ARTIKEL



E-TAXI

BAFA-FÖRDERUNG SCHLIESST KÜNFTIG E-TAXIS AUS

© 16. DEZEMBER 2022



E-TAXI

40 NEUE SCHNELLADLER EXKLUSIV FÜR HAMBURGER E-TAXIS

© 13. DEZEMBER 2022

Diese Website benutzt Cookies. Wenn Sie die Website weiter nutzen, gehen wir von Ihrem Einverständnis aus.

OK Mehr

KOMMENTARE 2

Tom  4 Wochen her

Vollkommen am Ziel vorbeigeschossen, was heisst eine Ladestruktur für einige hundert Taxis – wir haben in Wien 6.500 Taxis! Ausserdem was soll man von den ständigen Warnungen von Blackouts halten und dann soll man in ein E-Auto investieren? Da kann man ja gleich seinen Betrieb schliessen!

 Antworten

Jürgen Hartmann  4 Wochen her

Was Sie ja sowieso demnächst tun werden, wie Sie uns kürzlich mitteilten (als Begründung, warum Sie kein Abonnent der Taxi Times werden wollen)...

 Antworten

SCHREIBEN SIE EINEN KOMMENTAR

Ihre E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Erforderliche Felder sind mit * markiert

Kommentar *

Name *

E-Mail *

Website

KOMMENTAR ABSCHICKEN

TOP-THEMEN UNSERER REGIONALSEITEN

BERLIN

Wahlwiederholung: Fragen an Berliner Politiker (3)

HAMBURG

Hamburg wird „Metropol-Modellregion Mobilität“

MÜNCHEN

Diese Website benutzt Cookies. Wenn Sie die Website weiter nutzen, gehen wir von Ihrem Einverständnis aus.

OK Mehr